



Pressemitteilung vom 11. Dezember 2015

Kapitalerhöhung der Südtiroler Sparkasse erfolgreich abgeschlossen

Heute um 16.00 Uhr wurde die am vergangenen 27. Oktober gestartete Kapitalerhöhung erfolgreich abgeschlossen. Die Zielwerte für die Vermögenskennzahlen wurden nicht nur erreicht, sondern sogar übertroffen.

Dank des gesammelten Kapitals konnten die angestrebten Zielwerte für die Vermögenskennzahlen übertroffen werden. Die harte Kernkapitalquote (Cet1) beträgt nach Abschluss der Kapitalerhöhung 11,20 Prozent, die Kernkapitalquote (Tier1) beträgt nun 11,94 Prozent (entgegen zu den bei Beginn der Kapitalerhöhung ausgegebenen Zielen von 11,17 Prozent bzw. 11,89 Prozent).

Diese Kennzahlen liegen weit über jenen von den Aufsichtsbehörden festgelegten Mindestkennzahlen. Solchermaßen gestärkt kann die Sparkasse ihren Strategieplan 2015/2019 kraftvoll umsetzen.

Der Anteil der Aktienzeichnungen an der Kapitalerhöhung ist höher als ursprünglich geplant ausgefallen, mit insgesamt 204 Mio. Euro an gezeichneten Aktien gegenüber den angenommenen 202 Mio. Euro.

Der Anteil der Anleihen mit unbefristeter Laufzeit (Additional Tier1), die den institutionellen Anlegern vorbehalten waren, erreichte, den Erwartungen entsprechend, einen Betrag von 45 Mio. Euro.

Hinsichtlich der nachrangigen Anleihen Tier 2 mit zehnjähriger Laufzeit, die gemeinsam mit den Aktien gezeichnet werden konnten und die dem Ergänzungskapital zugerechnet werden, hat sich die Sparkasse an die Vorgaben der Aufsichtsbehörden gehalten und diese ausschließlich jenen Anlegern angeboten, die ausdrücklich darum angefragt haben und deren Risikoprofil den Anforderungen entsprochen hat. Insgesamt wurden 0,4 Mio. Euro an nachrangigen Anleihen Tier2 mit zehnjähriger Laufzeit gezeichnet.

Hervorzuheben ist auch der bedeutende Beitrag mehrerer institutioneller Anleger, die sich mit rund 40 Mio. Euro an der Kapitalerhöhung beteiligt haben.

Der Aktienzeichnung durch die institutionellen Anleger (Stiftung Cariplo 20 Mio. Euro, Eurovita Assicurazioni 10 Mio. Euro, ISA 3 Mio. Euro, Tiroler Sparkassen 2 Mio. Euro, Banca Sella Holding 1,7 Mio. Euro, Sparkasse Offenburg/Ortenau 1 Mio. Euro, Kärntner Sparkasse 0,8 Mio. Euro, F.lli Lunelli 0,8 Mio. Euro) vorangegangen ist eine Bewertung des Emittenten Südtiroler Sparkasse, des Entwicklungspotentials und des Angebotspreises.

Ein besonderer Dank für das Vertrauen und für die Unterstützung geht an die Stiftung Südtiroler Sparkasse, die, wie bereits vor der Kapitalerhöhung angekündigt, insgesamt 178,2 Mio. Euro gezeichnet hat.

Die Kleinaktionäre beteiligten sich mit 32 Mio. Euro. Dies ist ein erfreuliches Ergebnis, wenn man berücksichtigt, dass Aktienzeichnungen durch private Anleger besonders strengen Regeln unterworfen sind. Die einschlägigen Vorgaben der Börsenaufsichtsbehörde CONSOB hinsichtlich Risikoneigung des Anlegers und Risikokonzentration im Wertpapierdepot des Anlegers mussten eingehalten werden. Die Anzahl der Kleinaktionäre ist von 23.900 Ende 2014 auf 26.300 angestiegen.

Präsident **Gerhard Brandstätter** erklärt: *"Nach vielen Monaten harter Arbeit hat die Bank ein bedeutendes Ergebnis erzielt. Wir haben uns mit großem Einsatz dieser Kapitalerhöhung gewidmet, indem wir zahlreiche Informationsveranstaltungen in unserem Geschäftsgebiet organisiert haben. Bei diesen Treffen war es unser Bestreben, das Angebot zur Kapitalerhöhung klar und anschaulich darzulegen. Wir sind überzeugt, dass die Sparkasse nun mit Zuversicht in die Zukunft blicken und sich gestärkt den strategischen Zielen widmen kann. Die Kapitalerhöhung festigt auch die Verbindung mit der Stiftung Südtiroler Sparkasse und stärkt unsere Rolle im Territorium. Zudem konnten wir neue Aktionäre gewinnen. Mit ihnen an unserer Seite werden wir die zukünftigen Herausforderungen mit Sicherheit meistern. Ich möchte allen danken, die ihr Vertrauen in unsere Sparkasse gesetzt haben. Sie wird ihre Rolle als führendes Kreditinstitut in ihrem Einzugsgebiet stetig ausbauen."*

Der Beauftragte Verwalter und Generaldirektor **Nicola Calabrò** erklärt: *"Wir sind sehr zufrieden; alle unsere Mitarbeiter, denen ich für die große Anstrengung danken möchte, haben sich eingesetzt, um diese Kapitalerhöhung, gekennzeichnet durch ein hohes Maß an Transparenz, erfolgreich durchzuführen. Es ist das Ergebnis einer aufwändigen Vorarbeit gemeinsam mit den Aufsichtsbehörden, die fünf Monate andauerte. Sie war aber wichtig, um sicherzugehen, dass wir eine Kapitalerhöhung vornehmen, die mit großer Sorgfalt und unter strenger Beachtung der Gesetzesbestimmungen erfolgt. Wir sind überzeugt, dass unsere Sparkasse über die reinen Zahlen hinaus auch das Ziel erreicht hat, Kunden und Aktionäre davon zu überzeugen, dass wir auf einem guten Weg sind. Eine besondere Genugtuung stellt auch die Beteiligung der institutionellen Anleger dar, die ihre Investitionen grundsätzlich nach selektiven Kriterien*

vornehmen. Dieses Ergebnis beweist sowohl die Wertschätzung gegenüber unserer Bank, als auch die Glaubwürdigkeit unserer Strategie”.

Ergebnisse im Überblick

Kennzahlen	Ziel	Ergebnis
CET 1	11,17%	11,20%
TIER 1	11,89%	11,94%
Zusammensetzung und Ergebnisse	Ziel	Ergebnis
Equity (Aktien)	202 Mio €	204 Mio €
Additional Tier1	44 Mio €	45 Mio €
Aktionäre	27.10.2015	11.12.2015
Anzahl	23.900	26.300

Für Informationen:

Südtiroler Sparkasse AG
Abteilung Kommunikation

Stephan Konder, Abteilungsleiter

Tel. 0471/23-13-11 - Mobil 335/78-32-222 – Email: stephan.konder@sparkasse.it

Hugo-Daniel Stoffella

Tel. 0471/23-13-08 - Mobil 335/75-55-370 – Email: hugo.daniel.stoffella@sparkasse.it

www.sparkasse.it